

## Schlüsselwörter UML 2.0

Die folgende Tabelle enthält eine Auflistung aller Schlüsselwörter in der UML 2 (nach UML 2.3 Superstructure Specification). Die Spalte "Schlüsselwort" enthält das Schlüsselwort, die Spalte "Metamodellelement" die Bezeichnung des Elements im UML 2 Metamodell, auf das das Schlüsselwort angewandt wird, und in der Spalte "Erläuterung" wird das Schlüsselwort kurz erklärt.

Schlüsselwort	Metamodellelement	Erläuterung
abstraction	Abstraction	Kennzeichnet eine Klasse als abstrakte Klasse.
access	PackageImport	Kennzeichnet einen Paketimport als privat.
activity	Activity	Bezeichnet eine Aktivität.
actor	Actor	Bezeichnet einen Akteur.
after	TimeEvent	Kennzeichnet isRelative-Attribut eines TimeEvents als "true".
all	AnyReceiveEvent	Kennzeichnet bei einem Empfangsereignis, dass jeder mögliche Event als Trigger fungieren kann (sofern dieser Event nicht als Trigger an einer anderen ausgehenden Transition des Zustands dient).
apply	ProfileApplication	Kennzeichnet eine Abhängigkeitsbeziehung als Anwendung eines Profils.
artifact	Artifact	Bezeichnet ein Artefakt.
artifacts	Component	Kennzeichnet die Artefakte, die eine Komponente manifestieren.
at	TimeEvent	Kennzeichnet isRelative-Attribut eines TimeEvents als "false"
attribute	ActivityPartition::represents	Kennzeichnet im Header einer Partition ein Attribut des Verhaltens, das in der Partition spezifiziert wird.
auxiliary	Classifier	Standardstereotyp im Profil L1, kennzeichnet eine Klasse als Hilfsklasse.
buildcomponent	Component	Standardstereotyp im Profil L3, kennzeichnet eine Sammlung von Elementen zur Entwicklung auf Systemebene, beispielsweise Kompilieren oder Versionieren.
call	Usage	Standardstereotyp im Profil L1, bezeichnet einen Operationsaufruf.
centralBuffer	CentralBufferNode	Bezeichnet einen centralBuffer-Knoten.
class	ActivityPartition::represents	Kennzeichnet im Header einer Partition die Klasse, deren Instanzen das Verhalten besitzen, das in der Partition spezifiziert wird.
component	Component	Bezeichnet eine Komponente.
create	Usage	Standardstereotyp im Profil L1, bezeichnet die Erzeugung einer Instanz des Suppliers durch den Client.
create	BehavioralFeature	Standardstereotyp:L1 (Konstruktor), bezeichnet die Erzeugung einer Instanz durch ein Feature.

Schlüsselwort	Metamodellelement	Erläuterung
create	Dependency	Zeigt Returnparameter eines Konstruktors an.
datastore	DataStoreNode	Bezeichnet einen Datenspeicher.
datatype	DataType	Bezeichnet einen Datentyp.
decisionInput	Comment	Kennzeichnet ein Notizsymbol als Input für einen Entscheidungsknoten.
decisionInputFlow	ActivityEdge	Kennzeichnet eine Kante als decisionInputFlow
delegate	Connector	Kennzeichnet einen Konnektor als Delegationskonnektor, der das (durch Ports) angebotene Verhalten einer Komponente mit dessen interner Realisierung (durch Parts) verbindet.
deploy	Deployment	Kennzeichnet eine Abhängigkeitsbeziehung als Verteilungsbeziehung.
deployment spec	DeploymentSpecification	Bezeichnet eine Einsatzspezifikation.
derive	Abstraction	Standardstereotyp im Profil L1, bezeichnet eine Abstraktionsbeziehung, welche aussagt, dass der Client vom Supplier abgeleitet werden kann.
destroy	BehavioralFeature	Standardstereotyp im Profil L1, bezeichnet die Zerstörung einer Instanz durch ein Feature.
device	Device	Bezeichnet ein Gerät.
document	Artifact	Standardstereotyp im Profil L2, kennzeichnet eine Datei, die weder eine Quelltextdatei noch ausführbar ist.
element access	ElementImport	Kennzeichnet einen Elementimport als privat.
element import	ElementImport	Kennzeichnet einen Elementimport als public.
entity	Component	Standardstereotyp im Profil L2, bezeichnet ein Geschäftskonzept
enumeration	Enumeration	Bezeichnet einen Aufzählungstyp.
executable	Artifact	Standardstereotyp im Profil L2, bezeichnet eine ausführbare Datei
executionEnvironment	ExecutionEnvironment	Bezeichnet eine Ausführungsumgebung.
extend	Use Cases	Bezeichnet eine Erweiterungs-Beziehung.
extended	Region	Kennzeichnet, dass eine Region durch eine andere Region erweitert wird.
extended	StateMachine	Kennzeichnet, dass ein Zustandsautomat durch einen (oder mehrere) anderen Zustandsautomaten erweitert wird.
external	Activities	Kennzeichnet eine Partition, deren Aktionen nicht zu der modellierten Aktivität gehören.
file	Artifact	Standardstereotyp im Profil L2, der ein Artefakt als physikalische Datei kennzeichnet.
focus	Class	Standardstereotyp im Profil L1, der eine Klasse kennzeichnet, die einen wichtigen Teil der Logik oder des Kontrollflusses des Systems spezifiziert.
framework	Package	Standardstereotyp im Profil L1, der ein Framework bezeichnet.
From	Trigger	Wird zur Spezifikation des Ports des Triggers verwendet.

Schlüsselwort	Metamodellelement	Erläuterung
implement	Component	Standardstereotyp im Profil L2, der eine Komponente kennzeichnet, die eine Spezifikationskomponente (siehe Schlüsselwort "specification") implementiert.
implementationClass	Class	Standardstereotyp im Profil L1, der eine Klasse kennzeichnet, die einen Classifier realisiert, indem sie dessen Operationen zur Verfügung stellt.
import	PackageImport	Kennzeichnet einen Paketimport als public.
include	Include	Bezeichnet eine Include-Beziehung.
information	InformationItem	Bezeichnet eine Informationseinheit
instantiate	Dependency	Kennzeichnet eine Abhängigkeitsbeziehung als Instanzierungsbeziehung.
instantiate	Usage	Standardstereotyp im Profil L1, der mittels einer Verwendungsbeziehung die Erzeugung einer Instanz des Suppliers durch eine Operation des Clients bezeichnet.
interface	Interface	Bezeichnet eine Schnittstelle.
library	Artifact	Standardstereotyp im Profil L2, der ein Artefakt als Bibliotheksdatei kennzeichnet.
localPostcondition	Constraint	Kennzeichnet Bedingungen, die zu Beginn der Aktionsausführung erfüllt sein müssen.
localPrecondition	Constraint	Kennzeichnet Bedingungen, die bei Beendigung der Aktionsausführung erfüllt sein müssen.
manifest	Manifestation	Kennzeichnet eine Manifestationsbeziehung zwischen einem Artefakt und der das Artefakt realisierenden Komponente.
merge	PackageMerge	Kennzeichnet eine Abhängigkeitsbeziehung als Paket-Merge.
metaclass	Classifier	Stereotyp im Profil L1, der eine Klasse als Metaklasse kennzeichnet.
metamodel	Model	Kennzeichnet ein Modell als Metamodell, welches Metaklassen enthält.
model	Model	Kennzeichnet ein Paket als Modell.
modelLibrary	Package	Bezeichnet ein Paket, das Modellelemente zur Wiederverwendung in anderen Paketen enthält.
multicast	ObjectFlow	Bezeichnet die ausgehende Kante eines Objektknotens und besagt, dass von diesem Objektknoten mehrere Objektinstanzen verbreitet werden.
multireceive	ObjectFlow	Bezeichnet die eingehende Kante eines Objektknotens und besagt, dass von diesem Objektknoten mehrere Objektinstanzen angenommen werden.
occurrence	Collaboration	Bezeichnet die Repräsentation eines Classifiers durch eine Kollaboration.
postcondition	Constraint	Kennzeichnet Nachbedingungen für das Ende einer Aktivität.

Schlüsselwort	Metamodellelement	Erläuterung
precondition	Constraint	Kennzeichnet Vorbedingungen für den Start einer Aktivität.
primitive	PrimitiveType	Kennzeichnet einen Primitiven Typ.
process	Component	Standardstereotyp im Profil L2, bezeichnet eine transaktionsbasierte Komponente.
profile	Profile	Bezeichnet ein Profil.
provided interfaces	Component	Kennzeichnet die angebotenen Schnittstellen einer Komponente.
realization	Classifier	Standardstereotyp im Profil L2, der einen Classifier kennzeichnet, der eine physikalische Implementierung für Objekte spezifiziert.
realizations	Component	Kennzeichnet die realisierenden Classifier einer Komponente.
reference	ElementImport	Kennzeichnet die Beziehung zu einem importierbaren Classifier
reference	PackagelImport	Kennzeichnet die Beziehung zu einem importierbarem Package
refine	Abstraction	Standardstereotyp im Profil L1, der eine Verfeinerungsbeziehung bezeichnet.
representation	Classifier	Kennzeichnet die Abbildung einer Informationseinheit auf bestimmte Modellelemente.
represents	Collaboration	Kennzeichnet die Verwendung einer Kollaboration in einem Classifier.
required interfaces	Component	Kennzeichnet die benötigten Schnittstellen einer Komponente.
responsibility	Usage	Standardstereotyp im Profil L1, durch den eine Verpflichtung eines Elements gegenüber anderen Elementen ausgedrückt wird.
script	Artifact	Standardstereotyp im Profil L1, der ein Artefakt als Skriptdatei kennzeichnet.
selection	Behavior	Kennzeichnet Sortierungskriterien für Daten-Token.
selection	Behavior	Kennzeichnet Sortierungskriterien für Daten-Token.
send	Usage	Standardstereotyp im Profil L1, der das Senden eines Signals durch eine Operation bezeichnet.
service	Component	Standardstereotyp im Profil L2, der einen Dienst bezeichnet.
signal	Signal	Kennzeichnet ein Signal.
singleExecution	Activity	Attribut einer Aktivität, welches kennzeichnet, ob alle Aufrufe einer Aktivität auf einmal ausgeführt werden (true) oder nicht (false).
source	Artifact	Standardstereotyp im Profil L2, der ein Artefakt als Quelldatei kennzeichnet.
specification	Classifier	Standardstereotyp im Profil L2, der einen Classifier kennzeichnet, der eine Menge von Objekten, aber keine physikalische Implementierung für diese Objekte spezifiziert (und im Gegensatz zu einem Typ keine Attribute oder Operationen).

statemachine	BehavioredClassifier:: ownedBehavior	Kennzeichnet einen Zustandsautomat.
--------------	---	-------------------------------------

Schlüsselwort	Metamodellelement	Erläuterung
stereotype	Stereotype	Kennzeichnet einen Stereotyp.
structured	StructuredActivityNode	Kennzeichnet einen Strukturierten Knoten.
substitute	Substitution	Kennzeichnet eine Abhängigkeitsbeziehung als Substitutionsbeziehung.
subsystem	Component	Standardstereotyp im Profil L2, der eine Untereinheit eines Systems bezeichnet.
systemModel	Model	Standardstereotyp im Profil L3, der ein Modell bezeichnet, das mehrere Modelle eines Systems enthält.
trace	Abstraction	Standardstereotyp im Profil L1, der eine Trace-Beziehung zwischen Modellelementen kennzeichnet.
transformation	Behavior	Kennzeichnet die Umwandlung von Daten-Token an einem Objektfluss.
type	Class	Standardstereotyp im Profil L1, der einen Classifier kennzeichnet, der eine Menge von Objekten, aber keine physikalische Implementierung (im Gegensatz zur Specification aber Attribute und Operationen) für diese Objekte spezifiziert.
use	Usage	Kennzeichnet eine Abhängigkeitsbeziehung als Verwendungsbeziehung.
utililty	Class	Standardstereotyp im Profil L1, der eine Klasse zur Sammlung von statischen Attributen und Klassenoperationen bezeichnet.
when	ChangeEvent	Kennzeichnet einen Ausdruck als ChangeEvent.